
Schulnoten, Besichtigungstermin und Ausb.

Geschrieben von Basti93 - 08.03.2010 13:30

Hallo,
ich habe 2 Probleme:

Ich bin derzeit sehr schlecht in Biologie, jedoch nur weil ich eine Arbeit (Familienstammbaum) nicht abgegeben habe. Das schoss mich gleich auf eine 5. Denn dazu habe ich derzeit sehr viele Termine (Arzt, Amt etc.) somit war ich leider auch nicht so oft da, dass ich mich wieder verbessern konnte. Habe ich dennoch eine Chance und das Zeugnis wird nur als "Schulbestätigung" gebraucht? Denn ich habe auch aus Schulischen Gründen und wegen meinem Wohnort (Wohne ca. 1h von der Schule entfernt, wenn ich mit dem Bus fahre) 11 Fehlstunden, dieses Jahr aber nicht. Habe ich mit dem Zeugnis überhaupt noch eine Chance auf die Ausbildung???

Problem 2:

Ich wohne in Oranienburg (nahe Berlin), wollte aber mir mal trotz alledem die Schule ansehen. Übernimmt wer die Kosten für die Fahrt und die Übernachtung? Oder muss ich das selbst bezahlen? Und ist es ratsam das Zeugnis (siehe oben) mit zu nehmen? Wenn ja, was sollte man noch alles mitbringen?

Ergäbe noch:

Wie wird der angehende Rettungsassistent auf übelzugerichtete Patienten vorbereitet?

=====

Aw: Schulnoten, Besichtigungstermin und Ausb.

Geschrieben von Sonja - 20.04.2010 09:54

zum Thema Zeugnis:

dieses wird erst "wichtiger", wenn man sich für den Beruf bewerben will.

Kostenübernahme:

es ist doch normal, wenn man sich privat etwas ansehen will, dass für die Kosten in diesem Falle jeder selbst aufkommen muss ;)

"übel zugerichtete Patienten":

man kann sich so viele Bilder ansehen, wie man will, aber bringen wirds nichts. Im Praktikum sieht es dann schon anders aus. Wenn du die praktischen Stunden absolvierst lernst du normalerweise den Umgang mit den Patienten am besten. Ein guter Irrsinn oder Praxisanleiter führt dich dann an schwierige Situationen heran.

mfg

=====